



- WOHNBAUFLÄCHEN
  - PRIVATE GRÜNFLÄCHE MIT STELLPLÄTZEN
  - ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN
  - ÖFFENTLICHE STRASSEN UND VERKEHRSFLÄCHE
  - BAUGRENZE
  - GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS
  - FLURGRUNDSTÜCK
- GEPL. SW - PUMPWERK
  - GEPL. TRAFOSTATION
  - GEPL. TRINKWASSERANSCHL.
  - GEPL. SW - KANAL
  - GEPL. RW - KANAL

Der katastermäßige Bestand sowie die geometrischen Festlegungen der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.

*S. H. Anlage*

Ort, Datum, Siegelabdruck, Leiter des Katasteramts

---

Der Vorhaben- und Erschließungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B / mit den Ergänzungen vom August 1992), wurde am 27.08.92 von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen. Die Begründung zum Vorhaben- und Erschließungsplan wurde mit Beschluß der Gemeindevertretung vom 27.08.92 / 19.08.92 gebilligt.

Ort, Datum, Siegelabdruck, Bürgermeister

---

Die Genehmigung dieses Vorhaben- und Erschließungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B / mit den Ergänzungen vom August 1992), wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom: ..... Az: ..... erteilt.

Ort, Datum, Siegelabdruck, Bürgermeister

Die Gemeindevertretung hat die vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am 13.03.92 / 19.08.92 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

Ort, Datum, Siegelabdruck, Bürgermeister

---

Die für Raumordnung und Landesplanung zuständige Behörde ist gemäß §246a Abs.1 Satz 1 Nr.1 BauGB i.V.m. § 4 Abs.3 BauZVO beteiligt worden.

Ort, Datum, Siegelabdruck, Bürgermeister

---

Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 20.05.92 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

Ort, Datum, Siegelabdruck, Bürgermeister

Die Vorhaben- und Erschließungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B / mit den Ergänzungen vom August 1992), wird hiermit ausgefertigt.

Ort, Datum, Siegelabdruck, Bürgermeister

---

Die Erteilung der Genehmigung des Vorhaben- und Erschließungsplans sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind in der Zeit vom ..... bis ..... ortsüblich bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§§ 44, 246 a Abs.1 Satz 1 Nr. 9 BauGB) hingewiesen worden. Die Satzung ist am ..... in Kraft getreten.

Ort, Datum, Siegelabdruck, Bürgermeister

Die Gemeindevertretung hat am 11.10.92 den Entwurf des Vorhaben- und Erschließungsplans mit Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.

Ort, Datum, Siegelabdruck, Bürgermeister

---

Der Entwurf des Vorhaben- und Erschließungsplans, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B / mit den Ergänzungen vom August 1992), sowie der Begründung haben in der Zeit vom 22.10.92 bis zum 27.10.92 nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, in der Zeit vom 22.10.92 bis zum 27.10.92 durch Aushang ortsüblich bekanntgemacht worden.

Ort, Datum, Siegelabdruck, Bürgermeister

1.10  
**VORHABEN UND ERSCHLIEßUNGSPLAN**  
 M: 1:500 D: 12.08.1992 F: 129 / 70  
**BAUVORHABE**  
 GARTENSTADT JAHNSTRASSE  
 DAHLWITZ - HOPPEGARTEN

**ARCHITEKTUR**  
**Jürgens • Rühle** + Partner  
 DIPL. ING.-ARCHITECTINEN BDA  
 KREUZBERGSTRASSE 10 1000 BERLIN 61  
 FON 030-7856293 -7856103 FAX 030-7855931  
 BAULEITUNG IN KOOP. MIT PMK - BÜRO FÜR BAULEITUNG  
 LORENZSTRASSE 53 1000 BERLIN 45  
 FON 030-7733899 FAX 030-7723447  
**BAUHERR**  
 ALEXANDRA - STIFTUNG  
 GEMEINNÜTZIGE WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT  
 HORTENSIENTRASSE 17 A 1000 BERLIN 45  
 FON 030-8315071 FAX 030-8315837